



Lagerbote

Bergneustadt 2017

Tagesplan

09:00 Uhr Brunchen
14:00 Uhr PIGs vorstellen
15:00 Uhr Bienchenspiel
19:00 Uhr Abendessen
21:00 Uhr Lagerfeuer
23:00 Uhr Nachtruhe



Wettervorhersage:

Temperatur: 21°C
Regenwahrscheinlichkeit: 50%
Sonnenaufgang: 05:43
Sonnenuntergang: 21:32

Sonntag, 23.07.2017

Aussicht auf den Tag:

Endlich Sonntag - Zeit zum Ausschlafen. Nach der anstrengenden Sternwanderung der älteren Teilnehmer letzte Nacht haben sie sich den Schlaf redlich verdient. Und auch den jüngeren Teilnehmern tut es gut, die aufgestaute Müdigkeit der letzten Tage abzubauen. Deswegen starten wir diesen Morgen mit einem gemütlichen Brunch. Eine riesige Auswahl an Brötchen, Müsli, Rührei und weiteren Leckereien lässt keine Wünsche offen. Um die Action am Nachmittag nicht zu kurz kommen zu lassen, spielen wir das allseits bekannte und beliebte Bienchenspiel. Wir sind gespannt, welches Team in diesem Jahr die fleißigsten Bienchen haben wird. Den Abend lassen wir bei hoffentlich gutem Wetter am warmen Lagerfeuer ausklingen. Auch in diesem Jahr werden wir gemeinsam altbekannte Lagerlieder anstimmen und Spiele spielen.

Putzen! Putzen! Putzen! stand heute morgen auf dem Tagesplan. Dies hieß für alle Teilnehmer, die Zimmer wieder auf Vordermann zu bringen. Die ereignisreiche erste Woche ging nicht spurlos an der Ferienlageranlage vorbei. Somit wurde das ganze Haus auf links gekrempelt, von den Zimmern angefangen über die Sanitäreanlagen bis hin zum Speisesaal. Jede klitzekleinste



Ecke wurde auf Hochglanz poliert. Wie schön, wenn dies ein dauerhafter Zustand wäre... Leider ist in den meisten Zimmern das Chaos bereits nach einem Tag wieder eingeekehrt - tragisch! Nach dem Putzen wurden zahlreiche IGs angeboten, zum Beispiel Platte oder das Werfwolfsspiel. Dabei muss man erwähnen, dass letzteres Spiel in jeder freien Minute von den Teilnehmer des Zimmers 13 gespielt wird. Am Nachmittag sollte das Spiel Waldwürfeln stattfinden, aufgrund der sich rasant und unvorhersehbar verschlechternden Wetterlage musste dies jedoch nach nicht mal einem Spielzug zum Entsetzen aller Teilnehmer abgebrochen werden. Aber was würden wir nur ohne die spontanen und kreativen Ideen der Gruppenleiter tun? Richtig, das Tauschspiel spielen! Zugegeben, an einem Samstag Nachmittag nicht ganz ideal, da auch hier in Bergneustadt ab 13:00 Uhr die Bürgersteige hochgeklappt werden. Trotzdem schafften es die Gruppen, ihre anfänglich erhaltene



Ständige Rubrik:

picture of the day



Büroklammer gegen immer wertvollere Gegenstände einzutauschen. Zur Unterhaltung der Gruppenleiter schafften es die Gruppen auch jede Menge Unfug anzuschleppen, bestes Beispiel: Die Schleimhände. Um 21:15 Uhr wurde mit den jüngeren Teilnehmer das im letzten Jahr eingeführte Spiel "1, 2 oder 3" gestartet. "Ob ihr wirklich richtig steht, seht ihr wenn das Licht angeht!" war das Motto des gestrigen Abends. Die aus dem Fernsehen bekannte



Show machte auch in der Ferienlageredition allen Mitspielern großen Spaß. Für alle Ü13-Teilnehmer stand die Sternwanderung an. Für viele das Highlight des Ferienlagers! Ausgesetzt an verschiedenen Punkten irgendwo im Nirgendwo mussten die vier Gruppen + GLs das Ferienlager möglichst schnell wiederfinden. Dies gelang einigen Teams besser als

anderen. Am schnellsten den Weg zurück zum Lager gefunden hat die Gruppe 4 bestehend aus dem Jungszimmer im Querbau und den beiden GLs Dominik und Borgie. Trotz des starken Regens und des Gewitters haben unsere Teams nicht aufgeben und sind alle sicher wieder im Ferienlager angekommen. Den Erholungsschlaf hatten sich an diesem Abend die Sternwanderer dann wirklich mehr als verdient!



B ackstagerereport:

Heute stellen wir euch die Lagerleitung vor.

Schon das zweite Jahr in Folge setzt sich die Lagerleitung aus den schon seit Jahren aktiven Gruppenleitern André Kaupenjohann, Markus Voßkord, Enric Mundt, Kai Henrichfreise, Florian Kleinemaß und Marc & Oliver Fissenewert zusammen. Hierzu muss man wissen, dass das Leiterteam im Moment im Wandel ist. Marc & Oliver geben das Zepter der Lagerleitung in den nächsten Jahren an die sechs Jugendlichen ab. Jeder dieser sechs jungen Burschen, zwischen 19 und 21 Jahren, ist früher als Kind selbst in der Ferienfreizeit mitgefahren und kennt somit beide Perspektiven, sowohl als Gruppenleiter als auch als Teilnehmer. Bei der Planung stehen Marc & Oliver natürlich mit ihrer jahrelangen Erfahrung, ohne die das Ferienlager nicht möglich wäre, zur Seite. Dazu gibt es nur noch eins zu sagen: Respekt Jungs!



Bild vlnr:
Marc, Vossa, Andi, Florian, Kai, Oli und Enric

